



„Bewegende Realität – mitreißende Harmonien“

So lautet die musikalische Formel des jungen Singer/Songwriters Maximilian Wilhelm.

MAXIMILIAN WILHELM geht mit offenen Augen durchs Leben und fängt in seinen Texten ein, was um ihn herum passiert. So entstanden und entstehen leidenschaftliche, tiefgründige und bewegende Songs über das Leben, Träumen und Lieben, die durch seine ausdrucksstarke Stimme und gemischt mit impulsivem Gitarrenspiel authentisch und unverwechselbar werden. Unterstützt wird er in Konzerten durch groovige Drums von WIELAND GÖTZE, einen druckvollen Bass von BEN HOHLFELD und funkye Keyboards von VOLKMAR HAUPT. Die Band ist auch in Trio- und Duobesetzung live zu erleben.

Sein Weg zur Musik begann bereits in frühester Kindheit und nach mittlerweile mehreren Bandprojekten zwischen Cover und Rock konzentriert sich MAXIMILIAN WILHELM seit 2005 auf das Schreiben seiner eigenen Songs in zunächst englischer und mittlerweile ausschließlich deutscher Sprache. Seine musikalischen Einflüsse reichen von SILLY bis STING, von DIRK ZÖLLNER bis JAMIE CULLUM. Seit Sommer 2010 arbeitet der junge Songwriter auch mit dem Rockpoeten WERNER KARMA zusammen, der mehrere Texte zum neuen Album beisteuern wird.

In Zusammenarbeit mit der Weimarer a cappella Band YELLOW AND GREEN, insbesondere dem Sänger VOLKMAR HAUPT, entstanden bereits 2006 (Go outdoors) und 2007 (Keep the dream) zwei kleinere CD-Produktionen. Im August 2009 wurde das Album zum gleichnamigen Projekt "Ostrocklegenden - Stationen der Sehnsucht" veröffentlicht. Nachdem die Band fast ausschließlich mit diesem Projekt erfolgreich auf Tour gewesen war, soll im Jahr 2011 nun ein neues Bandalbum mit ausschließlich eigenen Songs erscheinen.

In den letzten Jahren kann MAXIMILIAN WILHELM auf eine Vielzahl erfolgreicher Auftritte verweisen. So spielte er unter anderem mehrmals als Gast bei Konzerten u. a. von KEIMZEIT, DIRK ZÖLLNER, dem CLUB DER TOTEN DICHTER und wiederholt beim Altstadtfest Rudolstadt (2008 als Vorband von SILLY und 2009 als Vorband von KEIMZEIT). Ein weiterer Höhepunkt war im Mai 2009 ein Konzert zusammen mit DIRK ZÖLLNER unter dem Namen "Dirk Zöllner vs. Max Wilhelm - Kampf der Generationen". Seit März 2009 sind MAXIMILIAN WILHELM & BAND mit ihrem Programm "Ostrocklegenden - Stationen der Sehnsucht" erfolgreich vor allem im Osten Deutschlands und Anfang 2010 sogar in Frankreich unterwegs.

Weitere Referenzen (Auswahl): Altstadtfest Rudolstadt 2009, Arosa Travemünde, Tanz- & Folkfest 2009, Liebe-Gymnasium Gera, Schloss Goseck, Foucault-Gymnasium Hoyerswerda, Christl. Gymnasium Jena, Wabe Berlin, Festung Mark Magdeburg, St. Spiritus Greifswald, Theater Arnstadt, Theater Wittenberg, Goethe-Institut Göttingen, Frankreichtour im Rahmen der Partnerschaft Thüringen-Picardie (Amiens, Beauvais) 2010

Pressezitate:

„Wer Zweifel daran hatte, dass die Ostrocklegenden jungen Leuten heute noch etwas zu sagen haben, der wäre spätestens nach diesem Konzert eines Besseren belehrt gewesen.“ (Petra Sawadogo, 02/10)

„Wenn dieser junge Mann so weiter macht, wird er selbst noch eine (Ost-)Rocklegende.“ (Melodie & Rhythmus, 11/09)

„Mit viel Fingerspitzengefühl gelang es Maximilian Wilhelm und Volkmar Haupt, die Arrangements zeitgemäß umzuarrangieren und an die musikalischen Möglichkeiten des 21. Jahrhunderts anzupassen, ohne ihnen ihren ureigenen Charakter zu nehmen.“ (TA, 10/09)